

STADTNACHRICHTEN



Nummer 17
Freitag, 24. April 2009

Amtsblatt der
Stadt Waldenbuch



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
WALDENBUCH**



FEUERWEHRFEST

Tag der offenen Tür 2009

Bahnhofstrasse 12 - 71111 Waldenbuch

Samstag, 25. April 2009

- ab 11:30 Uhr - Bewirtung im Feuerwehrhaus
- ab 14:00 Uhr - Fahren mit den Feuerwehrautos für die Jüngsten
- 16:00 Uhr - Schauübung der Jugendfeuerwehr
- ab 20:00 Uhr - 112 Emergency Party 8

Eintritt: 3,00 €

ab 16 Jahren



Sonntag, 26. April 2009

- ab 11:00 Uhr - Frühschoppen mit der Stadtkapelle Waldenbuch
- ab 14:00 Uhr - Fahren mit den Feuerwehrautos für die Jüngsten
- 15:30 Uhr - Übung der aktiven Wehr
- ab 17:00 Uhr - "Das Duo" Traudl & Otto

Jederzeit gibt es Essen, Trinken
und Fahrzeugschau



www.feuerwehr-waldenbuch.de

Mit freundlicher
Unterstützung der  Kreissparkasse
Böblingen

Aus dem Gemeinderat

Aus den Ausschüssen

Bericht über die Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 21. April 2009

Wasserversorgung in Waldenbuch

Für die Ammertal-Schönbuchgruppe informierte die Geschäftsführerin, Frau Astrid Stepanek, über die laufenden und geplanten Maßnahmen im Bereich der Wasserversorgung. Stadtkämmerer Werner Kiedaisch gab einen Überblick über den Wasserabschluss 2008. Erfreulich sei die Entwicklung beim Wasserverlust. Der rechnerische Wasserverlust habe 2008 auf 6,06 % reduziert werden können.

Stadtbücherei

Der Verwaltungsausschuss stimmte dem Verleihen von digitalen Medien auf der Basis einer interkommunalen Zusammenarbeit (Onleihe) durch die Stadtbücherei zu. Die Aufwendungen betragen für die Stadt einmalig ca. 5.000 € und laufend ca. 3.150 € jährlich. Der Verwaltungsausschuss beschloss mehrheitlich, dem Gemeinderat keine Erhöhung der Bücherei-Jahresgebühr von derzeit 10 € zu empfehlen. In Anbetracht der aktuellen Finanzsituation soll nach der Beschlussfassung des Verwaltungsausschusses auf die Einrichtung einer Büchereizweigstelle im Altstadt kern verzichtet werden.

Personalaufstockung im eingruppigen Kindergarten "Glashütte"

Zur Sicherstellung der Aufsichtspflicht im eingruppigen Kindergarten "Glashütte" stimmte der Verwaltungsausschuss der Aufstockung des Personals zum frühestmöglichen Zeitpunkt auf ca. 2,45 Personalstellen zu. Die Personalaufstockung wird zwingend erforderlich, um eine Aufsichtspflichtverletzung in dem Kindergarten zu vermeiden und um sich nicht eventuellen Schadensersatzansprüchen auszusetzen. Damit werden die Personalaufwendungen im Kindergarten "Glashütte" um ca. 20.000 € im Jahr steigen.

-rü-

Amtliche Bekanntmachungen

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 28. April 2009, um 19.30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Alten Rathauses, Marktplatz 1, statt.

Die Tagesordnung für die öffentliche Gemeinderatssitzung wird hiermit bekannt gegeben:

1. Bekanntgaben
2. Sporthalle Hermannshalde;
 - Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage
3. Zukunftsinvestitionsprogramm (ZIP);
 - geänderte Meldung zum Konjunkturpaket II
4. Bebauungsplan "Bonholz III";
 - Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses
 - Beschluss des Bebauungsplan-Vorentwurfes, der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
 - Vorstellung der Konzeption der Entwässerung und der Regenwasserbehandlung
5. Vergabe Tiefbauleistungen grabenlose Sanierung u. a. im Stadtgebiet Waldenbuch EKVO
6. Neubestellung eines Gutachters für den Gutachterausschuss
7. Jahresabschluss 2008;
 - Bildung von Haushaltsresten
8. Stadtbau Waldenbuch GmbH;
 - Wirtschaftsplan 2009
9. Allgemeine Finanzprüfung der Stadt Waldenbuch und der städtischen Wasserversorgung
10. Anfragen von Mitgliedern des Gemeinderats

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme freundlichst eingeladen!

Mit freundlichem Gruß
gez. Lutz
Bürgermeister



Sie lesen diese Woche:

Aus dem Gemeinderat	Seite 2
Amtliche Bekanntmachungen	Seite 2
Notdienste	Seite 7
Stadtbücherei	Seite 10
Veranstaltungen/Termine	Seite 4
Soziale Dienste	Seite 13
Bildung	Seite 14
Standesamtliche Nachrichten	Seite 16
Schulen	Seite 16
Kindergärten	Seite 17
Kirchen und kirchliche Gemeinschaften	Seite 18
Stimmen aus unserer Stadt	Seite 21
Vereine	Seite 22
Parteien / Gemeinderat	Seite 33
Rätsecke	Seite 35

Erscheint wöchentlich freitags.

Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0,
Telefax 07157 1293-75, E-Mail: Stadt@Waldenbuch.de
Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch
Redaktion: Hubert Rüdener

Telefonische Anzeigenannahme:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Tel. 07033 525-0
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Lutz, Waldenbuch
für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20,
Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048
Bezugspreis: halbjährlich € 7,80

Gedruckt auf Papier mit hohem Altpapieranteil

Es gilt die Preisliste Nr. 30. E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de,
info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der
1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-
Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder
6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de



Jubiläumskonzert

VILLE DE
PROVINS



WALDENBUCH



Chöre:
La Chorale du Montois et de Provins
Kirchenchor Waldenbuch - Dettenhausen

Samstag, 2. Mai 2009 17³⁰
Stadtkirche Waldenbuch St. Veit
Eintritt frei!

FAMILIENTAG IM SCHLOSS WALDENBUCH

Freitag, 1. Mai 2009, 10 bis 18 Uhr

12 bis 17 Uhr
Werkstatt für Kinder (2,- €)
Maikränze -Wanderstöcke

12 bis 17 Uhr
Maifeuer
mit **Stockbrot Backen** (2,- €)

13 bis 17 Uhr
Ponyreiten (1,50 €)

Biergarten und Café
im Schlosshof



14 Uhr
Jagdhornbläser
Schützenverein Waldenbuch

15 Uhr
Märchen*

16 Uhr
Führung (3,- €)
1. Mai und Arbeiterkultur

Zwei kleine Ausstellungen

1. Mai und die Arbeiterbewegung • De-er Mai ist ge-ko-o-men, ...



Landesmuseum
Württemberg
Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch

Info Tel. 0711 279 34 98 • www.museum-der-alltagskultur.de
Eintritt: 3,- / 2,- € • Kinder bis 12 Jahre frei
Vergünstigter Eintritt für Familien mit Kindern!

*Unterstützt von der Gesellschaft zur Förderung des Landesmuseums Württemberg e.V

Zweckverband Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch

Mitgliederversammlung

Einladung zu der am **Mittwoch, 29. April 2009, 19 Uhr**, im **Rathaus Dettenhausen, Sitzungssaal**, stattfindenden **Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch**.

Öffentlich

1. Mitteilungen der Verbandsverwaltung
2. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Feststellung des Jahresabschlusses des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch für das Wirtschaftsjahr 2008
4. Erwerb der Fahrzeuge, Maschinen und Geräte von den beiden Verbandsgemeinden
5. Übertragung des Bauhofgeländes von der Stadt Waldenbuch auf den Zweckverband
6. Anfragen durch die Verbandsvertreter

Raich
Verbandsvorsitzender

An dieser Stelle nochmals eine herzliche Einladung zu unserem **Tag der offenen Tür**, der am **25. und 26. April** stattfindet. Die einzelnen Veranstaltungen und Termine rund um dieses Ereignis entnehmen Sie bitte dem gesonderten Hinweis in diesen Stadtnachrichten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Ihre Hausnummer kann Leben retten!

In Ihrer Wohnung ist ein Brand ausgebrochen? Sie sind von der Leiter gefallen? Jetzt rufen sie die Feuerwehr oder den Rettungsdienst über den **Notruf 112**.

Sie warten und warten, doch keiner kommt, um Ihnen zu helfen?

Schauen Sie doch einmal nach, ob man Sie überhaupt finden kann!!

Es kommt immer wieder vor, dass die Feuerwehr und der Rettungsdienst erst nach langer Suche Hilfe leisten können. Und das nur, weil die Hausnummern nicht lesbar waren.

Sie waren zu weit weg von der Straße, nicht beleuchtet, verschmutzt oder auch derart künstlerisch gestaltet, dass sie nicht mehr als Hausnummer erkennbar waren.

Denken Sie bitte daran, es geht hierbei "nicht nur" um den Briefträger, der Sie besser finden kann. In erster Linie kommt eine gut sichtbare Hausnummer Ihnen zugute, wenn Sie in Not geraten sind und dringend die Hilfe von Notarzt, Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr benötigen.

Und noch ein Tipp der Feuerwehr Waldenbuch: machen Sie sich möglichst auf der Straße bemerkbar, um die Feuerwehr oder den Rettungsdienst einzuweisen. so geht auf keinen Fall kostbare Zeit bei einer Suche verloren.

Jugendarbeit - Jugendsozialarbeit - Schulsozialarbeit

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, Eltern und Jugendliche in Waldenbuch,

die Stadt Waldenbuch hat eine Analyse der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und Schulsozialarbeit in Waldenbuch in Auftrag gegeben, die von der Waldhaus gGmbH durchgeführt wurde. Das Ziel der Analyse war, mehr Informationen über die Situation der Jugendlichen in Waldenbuch und über die Nutzung der Jugendarbeitsangebote zu bekommen.

Diese Jugendstudie ist nun abgeschlossen und hat dank der regen Beteiligung viele interessante Ergebnisse gebracht. Sowohl bei der Jugendbefragung als auch bei der Elternbefragung gab es einen guten Rücklauf der ausgegebenen Fragebögen.

Wir wollen uns an dieser Stelle ganz herzlich für Ihre Mitarbeit und den dadurch erzielten Rücklauf bedanken. Dank Ihrer Beteiligung konnten eine Vielzahl aussagekräftiger Erkenntnisse zur Kinder- und Jugendarbeit in Waldenbuch gewonnen werden, die gewinnbringend in die zukünftigen Planungen miteinbezogen werden können.

Bereits heute seit auf die am 10. Oktober von 10 - 16 Uhr geplante Zukunftswerkstatt zum Thema "Familienfreundliches Waldenbuch" im Forum der Oskar-Schwenk-Schule hingewiesen, an welcher viele Ergebnisse der Studie konkret weiterverfolgt werden sollen.

Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

WANN?	WER?	WAS?	WO?
23.4.2009, 20 Uhr	FWV	Vortrag: "Kinder und Jugendliche - Spiegelbild unserer Gesellschaft?"	Landgasthof "Rössle"
25./26.4.2009	Freiwillige Feuerwehr	Tag der offenen Tür	Feuerwehr, Bahnhofstraße 12
30.4.2009, 18 Uhr	Schützenverein, Freiw. Feuerwehr u. Böllergruppe	Maibaumaufstellung und Hocketse	Vor der Uhland Apotheke
1.5.2009, ab 10 Uhr	TSV	Hocketse	Parkplatz Glashütte
Steinenbronn			
23.4.2009, 16.15 Uhr	Bücherei	Bilderbuchkino	Bücherei
24.4.2009, 20 Uhr	Theaterkarra	Sondervorstellung "Die Schildbürger"	Gasthof "Zum Löwen"
26.4.2009, 15 Uhr	Freie Musikschule e. V.	Tag der offenen Tür	Bürgerhaus
26.4.2009, 10 Uhr	Hund und Mensch e. V.	Hunderallye	Anlage Kleintierzüchter
30.4.2009, 19 Uhr	Vereinsring	Maibaumstellung	Dorfplatz

Noch vor der Sommerpause beschäftigen sich der Jugendbeirat sowie der Gemeinderat mit den umfangreichen Ergebnissen. Frühzeitig sollen so Interessierte und Beteiligte die Gelegenheit bekommen, wichtige Informationen und Rückschlüsse für die Arbeit im Jugend- und Kinderbereich der Stadt zu erhalten.

gez. Michael Lutz
Bürgermeister

gez. Michael Groh
Waldhaus gGmbH

Sperrung der Bahnhofstraße im Bereich des Feuerwehrhauses

Am 26.4.2009 ist anlässlich einer Veranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Waldenbuch die Bahnhofstraße zwischen der Schlossgartenstraße und dem Brühlweg zwischen 11.30 und 18.30 Uhr gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über den Brühlweg und die Schlossgartenstraße.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr Ordnungsamt

Vorverlegter Redaktionsschluss in der KW 18

Wegen des Maifeiertags wird der Redaktionsschluss um einen Tag vorverlegt.
Um die pünktliche Herstellung zu gewährleisten, muss der Redaktionsschluss vorverlegt werden auf

Montag, 27. April 2009.

Redaktionsschluss ist wie üblich um **9 Uhr** im Rathaus. Bitte reichen Sie Ihre Manuskripte rechtzeitig ein. Dies gilt auch für eingehende E-Mails.
Ihre Amtsblatt-Redaktion

Freude am Umgang mit Kindern? Werden Sie Tagesmutter!



Wir sind auf der Suche nach weiteren zuverlässigen, verantwortungsbewussten und liebevollen Tagespflegepersonen in Waldenbuch.

Kommen Sie zu einem kostenlosen Informationsgespräch und informieren Sie sich auch über das neue Landkreismodell "TAKKI" (nach telefonischer Anmeldung).

Wir bieten auch regelmäßig Außensprechstunden im Rathaus Waldenbuch an!

Tages- und Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen, Tel. 07031 21371-0

"1. Mai-Streiche"

Sachbeschädigungen oder Gefährdungen - Nein!!!

Traditionell finden in der Nacht zum 1. Mai Streiche statt: Lustige, originelle, kreative, leider aber auch dumme, mit Sachbeschädigungen und Gefährdungen verbundene "Streiche".

Leider kennen viele den Unterschied zwischen lustigem Streich und Sachbeschädigungen nicht. Das Werfen von Farbbeuteln oder Eiern, das Beschädigen von Telefonzellen oder das Herausnehmen von Kanaldeckeln sind nicht witzig oder beson-

ders toll.

Solche Streiche sind dumm, einfalllos und gefährlich. Hierbei handelt es sich um Straftaten, die entsprechend verfolgt werden.

Zur Beseitigung von Sachschäden muss die Stadt Waldenbuch jährlich einige Tausend Euro verwenden - Geld, das zweifelsohne sinnvoller eingesetzt werden könnte.

Wir bitten deshalb die Eltern, ihre Kinder auf diese Punkte hinzuweisen, damit von Sachbeschädigungen und Gefährdungen anlässlich des 1. Mai abgesehen wird.

Ihre Stadtverwaltung

Kanalsanierung und Erneuerung Wasserleitung mit Oberflächengestaltung Alfred-Ritter-Straße in Waldenbuch

Der Gemeinderat befasste sich mit dem Thema Gestaltungsfestlegung Alfred-Ritter-Straße zwischen Einmündung Gartenstraße und Tübinger Straße am 27. Januar 2009 und zuletzt am 24. März 2008 mit der Vergabe der Bauleistungen an die Firma Eurovia Teerbau, Renningen.

Der Baubeginn für die Umgestaltung der Alfred-Ritter-Straße ist für den 27.4.2009 vorgesehen.

Die Arbeiten für die o. g. Baumaßnahme werden im Herbst 2009 abgeschlossen sein.

Weiterhin ist vorgesehen, zum Baubeginn die Musterflächen für die Oberflächengestaltung vor Geb.-Nr. 6 und die Musterleuchten entlang der Alfred-Ritter-Straße zu begutachten.

Es ist vorgesehen, die Arbeiten ab dem 27. April 2009 mit dem Aufbau der Wasser-Notversorgungsleitungen zu beginnen.

Die Bauleitung liegt in Händen des Büro Mayer Ingenieure, Herrn Kowalsky - Tel. 07031 216214-0.

Die Bauleiterin der Fa. Eurovia Teerbau, Frau Riebesell, ist unter Tel. 07159 167025 zu erreichen.

Für die Stadtverwaltung begleitet Herr Russ (Tel. 07157 1293-60) die Maßnahme.

Die Stadtverwaltung weist hiermit noch einmal - auch die übrige durch diese Maßnahme betroffene Bevölkerung auf die Arbeiten hin und bittet um Beachtung und Verständnis für die damit einhergehenden Beeinträchtigungen.

Ihr Bauamt

Abmarkungs- und Vermessungsarbeiten im Baugebiet "Gänsäcker II/Kühäcker"

Der öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Hils, Heusteigstraße 28, 70180 Stuttgart, Tel. 0711 21001-0, wird in den nächsten Wochen und Monaten die ausgesetzte Abmarkung der nicht mehr durch Baumaßnahmen gefährdeten Grenzpunkte im Baugebiet "Gänsäcker II/Kühäcker" nachholen (erstmaliges Setzen der Grenzpunkte).

Diese erstmalige Abmarkung ist kostenlos.

Rechtsgrundlage für die Arbeiten ist das Vermessungsgesetz (§ 6 Abs. 1 VermG).

In diesem Zusammenhang werden die bereits erstellten Gebäude für das Liegenschaftskataster aufgenommen (§ 5 Abs. 4 VermG). Damit soll erreicht werden, dass alle Veränderungen an Flurstücken in das Liegenschaftskataster übernommen werden. Nur wenn das Liegenschaftskataster auf dem Laufenden gehalten wird, kann es seiner Aufgabe, das Eigentum zu sichern, gerecht werden.

Das Liegenschaftskataster ist das einzig vollständige amtliche Grundstücks-Verzeichnis. Es enthält die Beschreibung und Darstellung aller Grundstücke und Gebäude nach ihrer Lage und räumlichen Abgrenzung in der Örtlichkeit. Diese Angaben im Liegenschaftskataster werden durch die Errichtung oder die Veränderung eines Gebäudes überholt und unrichtig. Frühere Vermessungsarbeiten für das Bauvorhaben (z. B. Lageplan zum Baugesuch, Einschneiden des Schnurgerüsts) können die Gebäudeaufnahme für das Liegenschaftskataster nicht ersetzen. Die Angaben des Liegenschaftskatasters dienen dem Grundbuchamt zur Führung der Grundbücher. Ändern sich diese Angaben, so werden diese dem Grundbuchamt durch einen Fortführungsnachweis (Veränderungsnachweis) mitgeteilt.

Gebäudeaufnahmen sind kostenpflichtig. Grundlage für die Abrechnung ist das Landesgebührengesetz mit dem zugehörigen Gebrauchsverzeichnis Nr. 30.4 zur Gebührenverordnung MLR. Gebührenpflichtig ist der aktuelle Grundstückseigentümer.

Die Grundstückseigentümer werden in diesem Zusammenhang insbesondere auf den § 17 Abs. 1 VermG hingewiesen, wonach die mit der Durchführung der Abmarkungs- und Vermessungsarbeiten beauftragten Personen befugt sind, Flurstücke zu betreten sowie die zur Vornahme der Arbeiten notwendigen Maßnahmen zu treffen.

Zu weiteren Auskünften sind wir gerne bereit.

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Hils, Heusteigstr. 28, 70180 Stuttgart, Tel. 0711 21001-0.

Austausch der Wasserzähler durch die Ammertal-Schönbuch-Gruppe



Wir jedes Jahr ist der turnusmäßige Austausch von Wasserzählern bei einer größeren Anzahl von Gebäuden in Waldenbuch wieder fällig. Nach dem Eichgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Wasserzähler nach einer Laufzeit von 6 Jahren auszuwechseln. Betroffen sind alle Zähler mit Baujahr 2003 und jünger.

Die Kosten hierfür trägt die Stadt Waldenbuch. Für die Durchführung haben wir die Ammertal-Schönbuch-Gruppe, Daimlerstraße 1, 71088 Holzgerlingen - Tel. 07031 742400, beauftragt.

Die Mitarbeiter der Ammertal-Schönbuch-Gruppe werden die Auswechslung zu folgenden Zeiten vornehmen:

Montags - donnerstags: ca. 16.30 - 20 Uhr

Freitags: ca. 13 - 20 Uhr

Samstags: ca. 10 - 18 Uhr

Nach der DIN 1988 müssen die Hausanschlussleitungen mit Wassermessbügel und Absperrventil mit Rückflussverhinderer versehen sein, sonst dürfen sie nicht betrieben werden. Solche Anlagen müssen auf Kosten des Betreibers bei Mängeln unverzüglich umgebaut werden. Diese Maßnahme erfolgt zur Verhinderung der Verkeimung des Trinkwassers.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit unter 07157 1293-33 Frau Drass zur Verfügung.

Im Voraus möchten wir uns für Ihr Verständnis bedanken.

Eichenprozessionsspinner

Adressen privater Schädlingsbekämpfungsfirmen

In den kommenden Wochen wird wiederum mit dem Befall von Eichen durch Eichenprozessionsspinner zu rechnen sein.

Die Bekämpfung von Eichenprozessionsspinnern auf Bäumen in Privatgrundstücken obliegt grundsätzlich den Grundstückseigentümern. Eine umfangreiche Liste von privaten Schädlingsbekämpfungsfirmen findet sich auf der städtischen Homepage www.waldenbuch.de.

Die Liste kann auch beim Servicebüro, Telefon: 07157 1293-0, erfragt werden.
Ihr Ordnungsamt

MuseumsRadweg

Entdeckungstour durch das Würm- und Aichtal
Der Museumsradweg von Weil der Stadt nach Nürtingen ist fertiggestellt



Der Museumsradweg von Weil der Stadt nach Nürtingen ist eine geeignete Freizeitbeschäftigung für Jung und Alt. Es gibt viel zu entdecken und viel zu lernen in den 17 vertretenen Museen und Einrichtungen entlang der Wegstrecke.

Der Museumsradweg verläuft durch zwei Wiesentäler, deren Bachläufe weitestgehend noch den ursprünglichen, unveränderten Verlauf haben. Das Würmtal von Weil der Stadt bis in

den Bereich von Holzgerlingen ist durch das Heckengäu geprägt. Der Quellbereich beginnt in Mauren und erstreckt sich nach Altdorf und Holzgerlingen. Dort ist dann die Wasserscheide. Es beginnt das Aichtal. Die Aich entspringt in Holzgerlingen und ist ein Nebenfluss des Neckars. Sie ist ungefähr 25 km lang und fließt am Rand des Naturparks Schönbuch, bis sie in Neuenhaus die Schaich aufnimmt und ab dort weiter durch das Aichtal nach Nürtingen-Oberensingen, in Zizishausen in den Neckar mündet.



Durch die Wahl dieser Tälertasse wird das Radwegprofil sehr familiengerecht. Es gibt nur kleine Anstiege. Auf der gesamten Strecke sind Spiel- und Rastplätze angelegt, die sich wunderbar in die Streckenplanung einbinden lassen. Die Radstrecke ist über 60 km lang und führt durch 12 Kommunen der Landkreise Böblingen und Esslingen. Über 60 km Radstrecke führen als Museumsradweg dank der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen 12 Kommunen durch die Landkreise

Böblingen und Esslingen. Durch Maßnahmen mit mehr als 1 Mio. € Baukosten sind Teilstrecken neu entstanden, bestehende Strecken verbessert und familienfreundlich sowie verkehrssicher zur Museumsroute miteinander vernetzt worden. Eine Vielzahl an kulturellen, musealen und heimatgeschichtlichen Attraktionen gilt es per Rad oder zu Fuß entlang des Würm-, Aich- und Neckartals zu entdecken. Ein neues Leitsystem mit eigenem Logo begleitet die Strecke. In den Kommunen erleichtern 18 Übersichtstafeln die Orientierung und informieren über das jeweilige Angebot vor Ort.

Die Region Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH hat im Rahmen des Schwerpunktthemas 2009 "Radfahren und Wandern" für den Museumsradweg einen Faltpfad mit einer Auflage von 30.000 Exemplaren aufgelegt, der Gäste und Interessierte auch über die Region hinaus mit diesem neuen Angebot vertraut macht. Der Faltpfad ist in den beiden Rathäusern der Stadt Waldenbuch, in den Tourist-Informationen in der Region Stuttgart und in der tourist-Information i-Punkt, Königstraße 1 A, in Stuttgart sowie bei den Bürger- und Servicebüros der Kommunen erhältlich und als Download unter www.waldenbuch.de oder kann direkt bei der Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH telefonisch unter 0711 2228-225 bestellt werden.

Rechtzeitig zur beginnenden Fahrradsaison legen die Kommunen mit der Firma Publicpress eine eigene Radwanderkarte auf. In einer ersten Auflage sind 5.000 Stück hergestellt, die zum Verkaufspreis von 4,95 € beispielsweise bei den Bürger- und Servicebüros der Kommunen ab Mitte Mai 2009 erhältlich sind.

Der Radweg startet in Weil der Stadt und führt über Schafhausen nach Grafenau, von dort über Mauren nach Holzgerlingen und weiter nach Schönaich, von Schönaich aus geht es weiter über Waldenbuch und Neuenhaus durch das Aichtal nach Nürtingen, dort endet die Strecke. Am Wegesrand, vorbei an Bächen, Wiesen und Wäldern gibt es auf dieser Strecke das überregional bedeutende Museum der Alltagskultur im Schloss Waldenbuch sowie zwölf heimatkundliche Museen zu entdecken: das Keplermuseum, das Narren- und Puppenmuseum und das Stadtmuseum in Weil der Stadt, die Heimatmuseen in Grafenau, Holzgerlingen, Schönaich und Grötzingen, das Häfnermuseum in Neuenhaus, das Bäckereimuseum in Aich, das Schulmuseum in Grötzingen und das Stadtmuseum in Nürtingen. Bedeutende Kunstsammlungen entlang der Strecke warten im Schloss Dätzingen und im MUSEUM RITTER in Waldenbuch. Die Sammlung Domnick und Ruoff in Nürtingen präsentiert ebenfalls Kunst vom Feinsten.

Rufnummern der Notdienste

Feuer-Notruf 112
Polizei-Notruf 110

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztliche Versorgung im Notfall:

Unfallrettung, Notarztwagen:

Notruf 110
oder DRK-Rettungsleitstelle 07157 19222

Medikamenten-Notdienst 112
über Feuerwache Böblingen

Wer ist zuständig?

Wochenende

(Freitag 19.00 bis Montag 7.00 Uhr)

Notfallpraxis an der Filderklinik Haberschlag 7,
70794 Filderstadt-Bonlanden

Notfalldienst-Rufnummer 0711 6013060

Feiertage:

(Vorabend 19.00 - Folgetag 7.00 Uhr)

Notfallpraxis an der Filderklinik Haberschlag 7,
70794 Filderstadt-Bonlanden

Montag 7.00 Uhr bis Freitag 19.00 Uhr

Lokaler Ärztlicher Notdienst (die Hausarztpraxen)

Zentraler kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Telefon 07031 6680

Sa., So., Feiertage: Ab 9.00 Uhr

Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
Ab 19.30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich

Notdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter
Telefon-Nummer 0711 7877722

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch

Station Waldenbuch 79 68

(Anrufbeantworter - Dienst habende Pflegekraft)

Pflegedienstleitung 07031 750941

Geschäftsführung 07031 750943

Kranken- und Altenpflegeverein

Nachbarschaftshilfe 21419

Besuchsdienst 4173

Sonnenhof

Seniorenwohnanlage Tel. 07157 21419

Haus an der Aich Tel. 07157 66988-0

IAV-Stelle Schönbuch

Informations-, Anlauf- u. Vermittlungsstelle für
hilfs- und pflegebedürftige Menschen,

Schönaich, Im Hasenbühl 16

(Diakonie- und Sozialstation) Tel. 07031 7509-44

Sprechstunde jeden Di. 10-12 Uhr, Sonnenhof, Vordere Seestr.

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB)

Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Parkstr. 4,
71034 Böblingen

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07031 663-717

Hebammen

Felora Arwaneh, Lempenweg 10 Tel. 880846

Isabell Gaupp, Im Holderbusch 21 Tel. 523888

Wiebke Eckhardt, Bachenmühle 1 Tel. 532905

Nadine Schürle, Buchenhof 2 Tel. 721202

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30
Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außer-
halb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienst-
gebühr 2,50 €.

Die letztgenannte Apotheke ist die diensthabende Apotheke des
Bezirks auf den Fildern.

Freitag, 24.4.2009

Apotheke Neues Zentrum, Liebenastr. 36, Waldenbuch,
Tel. 4455

Apotheke im Breuningerland, Tilsiter Str. 15, Sindelfingen,
Tel. 07031 95790

Markt-Apotheke, Marktplatz 2, L.-E.-Leinfelden, Tel. 0711 753164

Samstag, 25.4.2009

Apotheke Dr. Beranek, Bahnhofstr. 12, Schönaich,
Tel. 07031 657373

Spitzholz-Apotheke, Feldbergstr. 61, Sindelfingen,
Tel. 07031 805577

Filder-Apotheke, Nürtinger Str. 6, Filderstadt-Bernhausen,
Tel. 0711 702507

Sonntag, 26.4.2009

Apotheke am Eiche, Holzgerlinger Str. 3, 71101 Schönaich,
Tel. 07031 4149777

Rotbühl-Apotheke, Leonberger Str. 29, Sindelfingen,
Tel. 07031 70820

Falken-Apotheke, Harthäuser Hauptstr. 33, Filderstadt-Harthau-
sen, Tel. 07158 8008

Montag, 27.4.2009

Laurentius-Apotheke, Laurentiusstr. 24, Maichingen,
Tel. 07031 382365

Apotheke Diezenhalde, Freiburger Allee 57, Böblingen,
Tel. 07031 273889

Apotheke am Bahnhof, Karlstr. 20, Filderstadt-Bernhausen,
Tel. 0711 706325

Dienstag, 28.4.2009

Flora-Apotheke, Hauptstraße 102, Weil im Schönbuch,
Tel. 63330

Apotheke St. Martin, Ziegelstr. 30, 71063 Sindelfingen,
Tel. 07031 811523

Kristall-Apotheke, Hohenheimer Str. 11, L.-E.-Leinfelden,
Tel. 0711 755309

Mittwoch, 29.4.2009

Apotheke am Elbenplatz, Bahnhofstr. 2, 71034 Böblingen,
Tel. 07031 227074

Neue Apotheke, Bernhäuser Hauptstr. 7, Filderstadt-Bernhau-
sen, Tel. 0711 702608

Donnerstag, 30.4.2009

Apotheke am Maurener Weg, Maurener Weg 70,
71034 Böblingen, Tel. 07031 275868

Rats-Apotheke, Irisstr. 9, L.-E.-Leinfelden, Tel. 0711 751438

Freitag, 1.5.2009 (1.-Mai-Feiertag)

Hibiscus-Apotheke, Altdorfer Str. 9, Hildrizhausen,
Tel. 07034 8645

Staufer-Apotheke, Gartenstr. 25, 71063 Sindelfingen,
Tel. 07031 874487

Mörike-Apotheke, Uhlbergstr. 37, Filderstadt-Plattenhardt,
Tel. 0711 771132

Notrufnummern der Stadt Waldenbuch

Polizei:

Polizeiposten Waldenbuch 52699-0

wenn nicht besetzt:

Polizeirevier Böblingen 07031 13-2500

Strom

Stromstörungsannahme 07071-157-111

Wasser

Ständiger Bereitschaftsdienst ASG: 07031 74240-0

Fluglärm: fluglaermstuttgartairport@gmx.de

Lärmschutzbeauftragter, Herr Klaus Peter Siefer 0711 9484711

Gas

Erdgasstörungsannahme 07031 9531-12

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt 07031 663-1331

MOBILE - Management von Beruf u. Familie 07031 663-1928

thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de 07031 222066

Mo. Di. und Do. 10-13 Uhr, Mi. 13-16 Uhr;

Die Notrufzeiten sind: nachts 20-7 Uhr, Sa./So./Feiertage durch-
gehend

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

"GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt"

Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, 07031 6633000

Telefonseelsorge rund um die Uhr

evang. 0800 111 0111

kath. 0800 111 0222

Familienwochenende für Daheimgebliebene in den Sommerferien am 1. und 2. August 2009

Zum ersten Ferienwochenende öffnen die Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke ihre Türen zum Besuch. Samstags von 14 - 17 Uhr und sonntags von 11 - 17 Uhr informieren ehren- und hauptamtlich Tätige über ihr Angebot vor Ort.

Radsonntag/"Autofreier Sonntag", 21. Juni 2009

Die Teilnehmer an der kreisweiten Veranstaltung von VCD Kreisverband Böblingen und der AOK Böblingen-Stuttgart fahren erstmals einen Teil der beiden Rundkurse entlang des Museumsradwegs von Ehningen bis Neuhausen bzw. Waldenbuch. Die Bürgermeisterämter in Ehningen, Hildrizhausen, Altdorf, Holzgerlingen und Schönaich beabsichtigen, mit einer Sternfahrt einen Teil der Strecke bis Waldenbuch gemeinsam zurückzulegen. Begleitet werden die jeweiligen Gruppen von den Bürgermeistern und fahrradbegeisterten Mitbürgern. Nach dem Start in Ehningen um ca. 10 Uhr ist die Ankunftszeit in Waldenbuch gegen 12 Uhr beim MUSEUM RITTER geplant.

Kontakt:

Stadt Waldenbuch, Frau Sandra Schweikart
E-Mail: sandra.schweikart@waldenbuch.de
Telefon: 07157 1293-48

So konnte Frau Christine Nulchis in der vergangenen Woche den Betrag von 120,00 € an Herrn Bürgermeister Lutz übergeben. Bürgermeister Lutz bedankte sich auch im Namen der Familie Sander.



Frau Christine Nulchis bei der Übergabe der Spende an Herrn Bürgermeister Lutz beim Pferdestall am Ramsberg in Waldenbuch.

Die Fachberatungsstelle für Obst- und Gartenbau des Landkreises Böblingen informiert:

Veredelungskurs am 2. Mai 2009

Auch in diesem Jahr bietet Manfred Nuber von der Fachberatungsstelle für Obst- und Gartenbau des Landkreises Böblingen wieder einen Veredelungskurs an. Der Kurs findet am **Samstag, 2. Mai 2009**, von 9 bis 13 Uhr in Weil der Stadt - Schafhausen, Obstanlage Predigtplatz, Nähe Ihinger Hof, statt. Beim Veredelungskurs werden die verschiedenen Techniken zum sortenechten Vermehren von Obstgehölzen demonstriert und erläutert. Anschließend können die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer selbst Hand anlegen und das Gesehene in einer praktischen Übung bei einer Pfropfung vertiefen. Das Entgelt für die Teilnahme an diesem Halbtageskurs beträgt 10 Euro. Der Betrag wird kurz vor Beginn der Veranstaltung eingesammelt. Das notwendige Material (Bast, Baumwachs, Edelleiser) wird gestellt. Vorhandene Veredelungsmesser bitte mitbringen. Verbindliche Anmeldungen für den Kurs nimmt die Fachberatungsstelle für Obst- und Gartenbau ab sofort unter Telefon 07032 2005-0 entgegen.

"Hilfe für Nias" - geht mit Schulprojekt weiter

Mit restlichen Spendengeldern wird in Salonako eine Grundschule gebaut

Böblingen: Über 290.000 Euro kamen bei der Spendenaktion "Hilfe für Nias" zusammen, die der Landkreis Böblingen mit den Städten und Gemeinden im Kreis und dem Böblinger Dekan Bernd Liebendörfer nach dem Tsunami Anfang 2005 ins Leben gerufen hatte. Dieses Geld wurde dafür verwendet, die Lebensbedingungen für die Bewohner der Dörfer Sifaoroasi und Salonako nachhaltig zu verbessern. Dank der Lebenshilfe, Gesundheitsvorsorge, dank der seelischen Hilfen und konkreten Wiederaufbauhilfe haben die Menschen dieser beiden Dörfer an der Westküste von Nias wieder Hoffnung und eine Zukunft. Mit den Spendengeldern aus dem Landkreis Böblingen wurden Armenküchen im Bereich der Inselhauptstadt mit Lebensmitteln versorgt, für die Bewohner von Sifaoroasi gab es Moskitonetze gegen die Moskitoplage, die Fischer in Sifaoroasi und Salonka erhielten Boote als Ersatz für die vom Seebeben zerstörten. Kinder, die vom Tsunami-Erlebnis traumatisiert waren, wurden therapeutisch begleitet. Den Schwerpunkt der Hilfe aus dem Landkreis Böblingen aber bildete der Bau von 35 Wohnhäusern, die zwischenzeitlich allesamt von den neuen Besitzern bewohnt werden.

Verkehrsüberwachung - Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen -							
Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Fahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Messungen brachten folgendes Ergebnis:							
Kontrolle			überprüfte Fahrzeuge				
Datum	Uhrzeit	Straße	Gesamt-zahl	beanst. Fahrz.	%	Zul.Höchst-geschw.	max. km/h
14.03.	8.20 - 11.15	Liebenaustraße	640	100	15,6	30	49
	11.20 - 12.30	Bahnhofstraße	255	8	3,1	50	61
	12.50 - 15.20	Stuttgarter Straße	1.287	52	4,0	50	67
17.03.	6.10 - 8.05	Nürtinger Straße	484	1	0,2	50	68
	9.08 - 11.54	Liebenaustraße	297	6	2	30	45
27.03.	14.40 - 16.10 K 10 50						
		Richtung Weil i. Sch.	117	3	2,6	60	74
	17.30 - 20.20	Bahnhofstraße	215	30	14,0	30	53
01.04.	13.52 - 15.53	Bahnhofstraße	155	27	17,4	30	56
	16.17 - 18.17	Liebenaustraße	375	18	4,8	30	47
	18.42 - 20.10	L 1185 Nähe "Untere Rahmühle"	133	16	12,0	70	103
06.04.	6.38 - 9.38 K 10 50						
		Richtung Weil i. Sch.	278	38	13,66	60	83
	10.08 - 12.35	L 1185 Nähe "Untere Rahmühle"	233	13	5,57	70	96
11.04.	19.00 - 21.00	Liebenaustraße	143	43	30	30	60
	21.05 - 21.50	Liebenaustraße	45	5	11,1	50	75
	22.03 - 0.15	Stuttgarter Straße	214	19	8,8	50	78
12.04.	17.00 - 20.30	L 1185 Nähe "Untere Rahmühle"	501	49	9,8	70	107

Fundamt

Gefunden wurden: 1 Sonnenbrille, 1 Schlüsselbund, 1 Skat-board

Näheres erfahren Sie beim Servicebüro, Altes Rathaus, Zimmer 3 oder 4, Tel. 07157 1293-0 oder 1293-21.

Die aktuelle Fundsachenliste ist auch auf unserer Homepage www.waldenbuch.de abrufbar. Unter Rathaus Online finden Sie den Link für die Fundsachen.

Ponyreiten beim Frühlingserwachen

Während des traditionellen Erlebnis-Einkaufstages "Frühlingserwachen" am 5. April 2009 in Waldenbuch führte Familie Nulchis mit ihren Shetlandponys "Sternchen" und "Billi" eine Ponyreit-Aktion für Kinder durch. Die Kinder wurden eine Runde in der historischen Altstadt auf den Ponys geführt. Familie Nulchis aus Waldenbuch hat beschlossen, den Erlös aus dieser Aktion der Familie Sander zu spenden.

Nach der Abrechnung der abgeschlossenen Projekt stellte sich Ende letzten Jahres heraus, dass noch rd. 25.000 Euro an Spendengeldern übrig sind. Geld, mit dem den Menschen auf Nias weitergeholfen werden kann. Landrat Roland Bernhard und Dekan Bernd Liebendörfer verständigten sich in Abstimmung mit den Verantwortlichen vor Ort darauf, die restlichen Mittel in den Bau einer Grundschule in Salonako zu investieren. Denn nach dem schweren Erdbeben am Ostermontag vor vier Jahren stürzte auch die Schule ein und die Menschen behielten sich mit einem "Bretterverschlag" als Provisorium. Es dauerte lange, bis der Staat seiner Verpflichtung nachkam und ersatzweise eine Grundschule mit zwei Klassenräumen errichtete. Diese aber reicht nicht aus, um den Raumbedarf abzudecken und so wird jetzt mit den restlichen Spendengeldern aus dem Landkreis Böblingen ein weiteres Schulgebäude in solider Bauweise mit zwei Klassenzimmern gebaut. Mit der Bauabwicklung wurde jener einheimische Architekt beauftragt, der sich bereits erfolgreich um den Häuserbau im Auftrag des Landkreises Böblingen kümmerte. Mitte März war die Grundsteinlegung für den Bau der Grundschule aus dem Projekt "Hilfe für Nias", noch im Juni 2009 soll sie bezugsfertig sein.

"Mit dem Bau der Schule helfen wir mit, den Kindern in Salonako bessere Unterrichtsbedingungen zu ermöglichen und gewährleisten, dass der letzte Cent aus den Spenden den Menschen auf Nias zugute kommt", betonen Landrat Bernhard und Dekan Liebendörfer. Vor dem Tsunami an Weihnachten 2004 und vor dem verheerenden Erdbeben an Ostern 2005 war Böblingen auf der Insel Nias eher unbekannt.

Durch die beispielhafte humanitäre Hilfsaktion aber ist das anders. Die Menschen auf Nias anerkennen, mit welchem großen Interesse und Engagement aus dem Landkreis Böblingen dazu beigetragen wurde, die Lebensbedingungen der vom Tsunami und vom Erdbeben betroffenen Bewohner von Sifaoroasi und Salonako nachhaltig zu verbessern. "Allen Spendern nochmals ein herzliches Dankeschön."

Wunsch-Börse

- Bürger für Bürger -

Die Stadtverwaltung erweitert die bisherige Verschenkbörse um eine **Wunsch-Börse**. Falls Sie etwas suchen, das üblicherweise über die Verschenkbörse angeboten wird, können Sie dies über die **Wunsch-Börse** ausschreiben lassen.

Wer was zu **verschenken (Verkauf ist ausgeschlossen)** hat, kann sich direkt mit der angegebenen Telefon-Nummer in Verbindung setzen. **Es versteht sich von selbst, dass ein Weiterverkauf der geschenkt erhaltenen Gegenstände ausgeschlossen ist!**

Lfd.Nr.	Gegenstand	Telefon
24	Schlafzimmerkleiderschrank	35 22
25	Schlafzimmerkommode	35 22
26	Geschirrspüler	35 22
48	Rasenmäher	2 22 52
49	Vertikutierer	2 22 52
51	Bowleservice	84 24
52	Meerschweinchenkäfig	53 27 75
53	alte Eisenbahnschwellen 2,50 m l	12 86 81
54	Laufrad	40 89 89
55	Farbfernseher	2 16 37

Wer etwas sucht, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Klie, Tel. 1293-14, wenden. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn Sie den Gegenstand erhalten haben.

Schenken/suchen leichtgemacht - Anruf genügt
Rathaus, Frau Klie, Tel. 12 93-14,
Frau Withoef, Tel. 12 93-15

Keine Hilfe - ohne Deine Hilfe!

Verschenk-Börse

- Bürger für Bürger -

Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur **kostenlosen Abgabe** gemeldet worden. Sie möchten etwas von dem Angebot haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

Lfd.Nr.	Gegenstand	Telefon
205	Monitor, 17"	2 11 20
206	Buggy Peg Perego (leicht reparaturbedürftig)	40 89 89
207	5 Regalböden weiß 45 x 110 cm	40 89 89
208	3 Regalböden weiß 55 x 100 cm	40 89 89
209	20 Marmeladengläser	33 67
210	3 Steh- bzw. Hängeschränke, Holz versch. Maße	53 89 74
211	2 Tische verschiedene Maße	53 89 74
212	Bett, 2 x 1 m, Holz, neuer Lattenrost, Matratze	53 89 74
213	3 Stühle, Holz Kirsche	53 89 74
214	Garderobe, Holz dunkel 60 x 190 cm	53 89 74
215	Blumenkästen, dunkelbraun	53 89 74
216	Kinderwagen	53 60 83
217	elektrische Orgel	5 38 78 41
218	Edeltanne zum Auspflanzen	66 96 72
219	Bambus, 4 m (auszugraben)	79 18
220	2 Holzstämme, je mit Weihnachtsmann bemalt	2 12 82
221	Sitzelement f. Wohnzimmer, orange-gelb	53 20 56
222	Gartenmöbel: Tisch u. 6 Stühle, blau	53 20 56
223	2 kl. Farbfernseher	32 70
224	Luftbefeuchter	2 14 19
225	Meerschweinchenkäfig	56 35 83
226	Sessel (zum Bett ausziehbar)	38 40
227	Doppelbettgestell mit Rost, 2 x 2 m	41 95
228	2 Badspiegelschränke B 1 m H 70 u. 90 cm	2 03 82
229	Badewannenduschtrennung	2 03 82
230	Wohnzimmerschrank, massiv Nussbaum hell 3 x 2 m	66 91 51
231	Wohnzimmerisch, Nussbaum hell 1,60 x 0, 80 m	66 91 51

Wer etwas **verschenken** möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Klie, Tel. 1293-14, wenden.
Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Schenken leichtgemacht -

Anruf genügt

Rathaus, Frau Klie, Tel. 12 93-14,

Frau Withoef, Tel. 12 93-15



Waldenbuch Lokale Agenda 21
Tu was für eine bessere Zukunft!
Komm und mach mit!

Hallenbadbrunnen bald eine blühende Oase

Drei Tage lang harte Arbeit mit Umgraben und Einpflanzen brachte Frau Rohse hinter sich, dann war es geschafft. Der Hallenbadbrunnen ist jetzt ein Staudenbeet. Wasser führte er ja aus verschiedenen Gründen schon lange keines mehr und so dachte sich die Lokale Agenda Gruppe Energie/Ökologie - allen voran Herr Stefan Jarsch - im Rahmen der für die ganze Stadt erstellten Grünanlagendokumentation, dass dieser öde Ort mit Blumen wieder zum Leben erweckt werden könnte. Die Stadt stimmte dem zu und so konnte sich Frau Rohse an die Arbeit machen und einen Pflanzplan erstellen. Er umfasste gut 260 Pflanzen und 50 verschiedene Staudensorten, die der Arbeitskreis bei einer Staudengärtnerei auf Geheiß des Bauhofs bestellen durfte. Nachdem der Schnee dann endlich Platz gemacht hatte, sorgte der Bauhofsleiter Herr Bosch dafür, dass der Brunnen nebst einer Drainageschicht mit guter Erde gefüllt wurde. Nach kurzer Setzungsphase und nochmaligem Umgraben der Erde konnten die Pflanzen dann eingesetzt werden. Frau Rohse übernimmt weiterhin die Pflege des Beetes und der Bauhof sorgt fürs nötige Nass.



Der Hallenbadbrunnen bekommt ein neues Gesicht: Frau Rohse beim Umgraben und Bepflanzen

Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch

lm Landesmuseum
Württemberg
Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch

Starke Kontraste: Volkskultur im herrschaftlichen Ambiente des ehemaligen Jagdschlusses württembergischer Herzöge! Wohnungen, Werkstätten, Bilder, Kleider, Reklame und vieles andere geben Einblicke in Kultur und Lebensweise breiter Bevölkerungsschichten, aber auch in Mentalitäten und Weltvorstellungen vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.

AKTUELL

1. Mai - Familientag 10 bis 18 Uhr

Im Museum erfährt der Besucher in einer kleinen Präsentation mehr zum Tag der Arbeit, es werden Märchen zur Frühlingszeit erzählt und in der Werkstatt binden Kinder Maienkränze oder verzieren Wanderstöcke. Im Schlosshof wird am Maifeuer Stockbrot gebacken und man kann einen Ponyritt wagen oder sich einfach nur im Biergarten entspannen.

2. April bis 21. Juni 2009

De-er Mai ist ge-ko-o-men,...

Frühlingslieder in der Reihe "Genau betrachtet"

ÖFFNUNGSZEITEN

Di bis Sa 10 bis 17 Uhr, So 10 bis 18 Uhr

EINTRITTSPREISE

Erwachsene 3 €

Ermäßigte 2 €

Kinder bis 12 Jahre frei

Jugendliche (13 bis 18 J.) 1,50 €

Familienkarte

(zwei Erwachsene und alle Kinder bis 12 Jahre) 5 €

Gruppen ab 10 Personen pro Person 2 €

Schüler ab 13 Jahre im Klassenverband

pro Person (zwei begleitende Lehrer frei) 1 €

INFORMATION/FÜHRUNGEN

Tel. 0711 2793498

Fax 0711 2793499

info@landesmuseum-stuttgart.de

Museum der Alltagskultur

Schloss Waldenbuch

Kirchgasse 3

71111 Waldenbuch

Tel. 07157 8204

www.museum-der-alltagskultur.de

Stadt**ere**rei Walden**buch**

Besondere Bilderbücher für die Kleinen

Die irrste Katze der Welt - Wie alles begann

Gilles Bachelet erzählt, wie er aus dem Wurf putziger Katzenbabies zielsicher "seine" Katze ausgewählt und ihr geholfen hat, auf eigenen Pfoten zu stehen. Eine wundervolle Katzensgeschichte und ein Bilderbuch für jung und alt.

Ein Elefant auf meiner Hand

Eine kleine Gazelle kuschelt sich zwischen die schlafenden Giraffen, Zebras galoppieren durch die Savanne, ein Elefant löscht seinen Durst am Fluss. All diese Tiere wirken so lebendig – und sind doch eigentlich nur auf die Hand gemalt!

Tagebuch eines Wombat

Montag: Morgens: Geschlafen. Mittags: Geschlafen. Abends: Gras gefressen. Mich gekratzt. Nachts: Gras gefressen. Geschlafen. Wer nach dieser ersten Tagebucheintragung den Eindruck hat, das Leben eines Wombat könnte vielleicht ein bisschen eintönig sein, der irrt. Denn unsere Wombatdame ist nicht nur ein ausgesprochen entspanntes, sondern auch ein sehr unternehmungslustiges Tier.



Kinderbetreuung startet wieder am Freitag ...

Anja und Julia aus der OSS haben viele Ideen für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren. Immer am Freitag von 14 bis 16.30 Uhr sind die Beiden für Euch da. Also kommt

doch vorbei, bringt Schere, Klebestift und Buntstifte mit.

Die nächsten Termine:

24. April Frühling
08. Mai Rund um die Welt
15. Mai Kinder-Olympiade

Bis Ende April läuft unsere **Fragenbogenaktion**, denn wir wollen wissen: **Wie zufrieden sind Sie mit uns** - machen Sie mit, vielleicht können wir genau Ihre Anregungen und Wünsche umsetzen.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen.
Ihr Büchereiteam

Forststr. 20, 71111 Waldenbuch, Tel. 07157/408980
Montag, Dienstag, Donnerstag 14.30 - 18.30 Uhr
Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
Freitag 13.30 - 16.30 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat 9.30 - 12.30 Uhr
Stadtbücherei in der OSS - die Bunte Bücherwelt
Montag, Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr
Stadtbücherei im Städtle - im Sonnenhof
Montag 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr
<http://lissy.stadtbuecherei-waldenbuch.de>



MUSIKSCHULE WALDENBUCH

Informationstage

in der Musikschule im Mai 2009:

- **offene Unterrichtsstunden in allen Fächern**
Wir bitten um vorherige Anmeldung im Sekretariat

- **Instrumentenvorstellung**

Mittwoch, 6. Mai 17 Uhr im Vortragsraum der Musikschule mit anschließender Lehrersprechzeit in den Unterrichtsräumen

- **Lehrersprechtag**

Mittwoch, 6. Mai, 17.30 Uhr

Weitere Sprechzeiten bitte mit den betreffenden Fachlehrern vereinbaren

- **Probe Jugendkapelle/Stadtkapelle**

Mittwoch, 6. Mai, 19 Uhr im Probenraum des Musikvereins, Im Aichgrund 2

- **Elternberatung Musikalische Früherziehung (für Neueinsteiger)**

Donnerstag, 7. Mai, 10 Uhr, im Vortragsraum der Musikschule

und zum Abschluss unser traditionelles

Musikschulfest

Samstag, 9. Mai, ab 15 Uhr
in und um die Musikschule



Schnupperstunden

Interessierten Kindern und Jugendlichen bieten wir die Möglichkeit, eine Schnupperstunde in einem Instrumentalfach ihrer Wahl an der Musikschule zu nehmen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin über das Sekretariat.

Im Mai haben wir Tage der offenen Tür: Offene Unterrichtsstunden, Gesprächszeiten und Beratungsstunden der einzelnen Fachlehrer und

Instrumentenvorstellung

am Mittwoch, 6. Mai, um 17 Uhr mit anschließenden Lehrersprechstunden.

Anmeldungen sind an das Sekretariat der Musikschule zu richten; Formulare liegen in der Musikschule, im Rathaus und in den Kindergärten aus oder sind im Internet zu finden.

Susanne Götz, Schulleiterin

Ponderosa Freizeit Waldenbuch



Ponderosa-Freizeit 2009 vom 31.8. - 11.9.

Wie bereits an dieser Stelle im Amtsblatt angekündigt, findet die Anmeldung zur Ponderosa-Freizeit am **9. Mai von 9 bis 11 Uhr** im Georg-Pfäfflin-Haus auf dem Kalkofen statt. Hier nun einige weitere Details zur Anmeldung:

- Das Anmeldeformular finden Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes sowie ab nächster Woche auch auf unserer Internetseite (www.ponde.de).

- Der Teilnehmerbeitrag beträgt in diesem Jahr voraussichtlich wieder 145,00 € für das erste Kind einer Familie, 135,00 € für das zweite und 125,00 € für jedes weitere Kind. Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind morgens und abends mit dem Bus zur Ponderosa gefahren wird, kommen nochmals 10,00 € pro Kind dazu.

- Inhaber des Sozialpasses der Stadt Waldenbuch bekommen den Teilnehmerbeitrag wieder erstattet.

- Angemeldet werden können Waldenbacher Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Kinder aus Nachbargemeinden können nur angenommen werden, wenn noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

- Der Teilnehmerbeitrag muss bei der Anmeldung entweder bar bezahlt werden oder wird von uns später per Lastschrift eingezogen (sofern Sie dem Lastschriftzugang zustimmen).

- Anmeldungen werden bevorzugt für eine Teilnahme an beiden Wochen angenommen. Sollten nach der Anmeldung noch Plätze frei sein, können wir auch Anmeldungen für einen kürzeren Zeitraum annehmen.

- Pro Person können wir nur ein Anmeldeformular (ein Zettel für alle Kinder einer Familie reicht) annehmen.

- Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze zur Verfügung stehen, bilden wir eine Warteliste, um bei eventuellen Absagen Nachrückern eine Chance zu geben.

Noch ein paar Worte zu unserem Team und zur Freizeit selbst:

Alle Betreuer der Ponderosa-Freizeit sind ehrenamtlich tätig und erhalten nur eine kleine Aufwandsentschädigung. Alle Betreuer haben eine Jugendleiterausbildung absolviert.

Wir versuchen, in jedem Jahr ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zu gestalten und die Kinder damit zu überraschen. Es gibt immer viele Spiele und Aktionen an der frischen Luft, bei denen wir das große Gelände der Jungviehweide ausgiebig nutzen können.

Ein Ponderosa-Tag beginnt, wenn der Bus alle Kinder hochgebracht hat und die Kinder, die in der Nähe wohnen, von uns an den Sammelplätzen im Bonholz und am Sängersheim abgeholt wurden. Meist ist es dann 9 Uhr und wir starten mit einem gemeinsamen Frühstück in den Altersgruppen. Anschließend dürfen sich die Kinder Projekte und Aktionen aussuchen, die das Team im Rahmen der Vorbereitungstreffen und -wochenenden organisiert hat. Natürlich besteht auch immer die Möglichkeit zum freien Spielen, sei es am Staudamm, sportlich auf dem Fußballplatz, beim Volleyball oder einfach nur im eigenen Lager unter den Bäumen. Um 12 Uhr gibt es Mittagessen und bis 14 Uhr ist Mittagspause, in der wir singen, vorlesen, spielen, auf Bäume klettern, schaukeln oder einfach eine Runde "chillen". Nachmittags geht es dann weiter mit den Projekten, kleineren Geländespielen oder auch Proben für Auftritte beim Abschlussfest. Gegen 16 Uhr gibt es noch eine kleine Pause bei einem süßen Stückchen, da um 17 Uhr der erste Bus schon wieder fährt, damit gegen 18 Uhr auch alle Kinder wieder zu Hause sind und sich erholen können. Die Erholung für die Betreuer beginnt allerdings erst nach einer ausgiebigen Putz- und Aufräumaktion. Damit Kinder und Betreuer wenigstens einen Tag ausspannen können, findet am Sonntag keine Freizeit statt.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Rufnummer 880227 zur Verfügung. Viele Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite www.ponde.de

.....
Name, Vorname -Erziehungsberechtigte(r)

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Telefonnummer

**Rückgabe
bis spätestens
30.04.2009**

An das
Bürgermeisteramt Waldenbuch
z. H. Frau Aydemir
Marktplatz 5
71111 Waldenbuch

Verbindliche Anmeldung zur Betreuung im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ (Kernzeitenbetreuung)

Ich/wir melde(n) unsere(n) Tochter/Sohn

.....
geboren am, Klasse, **verbindlich** für
das Schuljahr 2009/2010 zur folgenden Betreuung an:

1) Betreuung im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ (7.30-13.30 Uhr)

- an jedem Wochentag (Montag bis Freitag)
- nur an folgenden Wochentagen:
.....
.....
- zusätzlich Betreuungszeit ab 7.00 Uhr (25 % Zuschlag)
- zusätzlich Betreuungszeit bis 14.00 Uhr (25 % Zuschlag)
- zusätzlich Betreuungszeit ab 7.00 Uhr u. bis 14.00 Uhr (50% Zuschlag)

Die Gebühren werden lt. beiliegender Gebührenordnung einkommensabhängig veranlagt.

2) Mittagstischbetreuung an Schulschulnachmittagen (12.00-13.30 Uhr)

- Voraussichtlich Donnerstags (ohne Mittagessen) max. 18,00 €/monatlich
(falls ehrenamtliche Betreuungskräfte beschäftigt werden können, reduziert sich die Gebühr entsprechend)

In meinem/unserem Haushalt lebt/leben Kind(er) unter 18 Jahren.

Aktuelle Einkommensnachweise liegen diesem Antrag bei
 werden noch vorgelegt

Betreute Ferien in der Kernzeit im Schuljahr 2009/2010

(Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben)

Zeitraum	Herbst 2009	Winter 2009/2010	Fasching 2010	Ostern 2010	beweglich 2010	Pfingsten 2010	Sommer 2010
betreut	26.10.-30.10	—	15.02.-19.02.	01.04.-09.04.	—	25.05.-28.05.	29.07.-13.08.
nicht betreut	—	23.12.-08.01.	—		14.05.	31.05.-04.06.	16.08.-10.09.

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Alfred-Ritter-Straße 27
71111 Waldenbuch

Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag, 11-18 Uhr

Montag geschlossen

Information: 07157 535110

www.museum-ritter.de



Alighiero Boetti - Order und Disorder, bis 26.4.09

Gastspiel - Die Sammlung Marli Hoppe-Ritter aus der Sicht von Künstlerinnen und Künstlern, bis 26.4.09

Ab 27.4.2009 bauen wir unsere neue Ausstellung für Sie auf. Deshalb ist das Museum von 27.4. bis einschließlich 16.5.2009 geschlossen.

Am **Samstag, 16.5.2009, 17 Uhr**, laden Sie Marli Hoppe-Ritter und das Museumsteam herzlich ein zur Eröffnung der neuen Ausstellung.

Francois Morellet

Die Quadratur des Quadrats - Eine Introspektive von 17.5. - 27.9.2009

Mit einer großen Sonderausstellung würdigt das MUSEUM RITTER einen der bedeutendsten französischen Künstler der Gegenwart. Francois Morellet zählt zu den wichtigsten Vertretern der Geometrischen Abstraktion und gilt als Mitbegründer der Konkreten Kunst. Seinen Werken legt er mathematische Prinzipien zu Grunde, die er mit spielerischer Leichtigkeit und hintergründigem Humor einfallsreich unterwandert. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt des umfangreichen Oeuvres von Francois Morellet, darunter geometrische Malerei, Arbeiten aus Klebeband und Rastergittern sowie Lichtinstallationen aus farbigen Neonröhren.

Aktuelle Veranstaltungen

Samstag, 25.4., und Sonntag, 26.4.2009

jeweils um 15 Uhr Überblicksführung

In einem repräsentativen Überblick werden die Hauptwerke der Ausstellungen vorgestellt. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.

15 Uhr jeweils um kimuri - Kinderprogramm

Inspiriert von einer Kinderführung im Museum, stellen Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren in der SchokoWerkstatt ihre eigene Schokolade her. Kosten: 6 € pro Kind, Anmeldung über das online-Buchungssystem von Ritter Sport erforderlich unter www.ritter-sport.de

Weitere Informationen bei Ritter Sport unter 07157 97-704.

Parallel dazu können die Erwachsenen kostenlos an der Überblicksführung teilnehmen.

Eintrittspreise MUSEUM RITTER

Regulär 5 €

Ermäßigt 3 €

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Die Teilnahme an den öffentlichen Führungen ist kostenlos. Es fällt lediglich der reguläre Eintritt an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Über buchbare Themen- und Fremdsprachenführungen informiert Sie der Besucherservice des Museum Ritter unter der Telefonnummer 07157 535110 oder per E-Mail unter besucherservice@museum-ritter.de

Soziale Dienste

Kranken- und Altenpflegeverein - Aktuelles -

Ordentliche Mitgliederversammlung des Kranken- und Altenpflegevereins Waldenbuch e.V.

Die diesjährige Mitgliederversammlung des KAPV findet am **Montag, 11. Mai 2009, um 19 Uhr**, in der Altenbegegnungsstätte im "Sonnenhof" statt.

Wir bitten alle Mitglieder, sich diesen Termin bereits heute vorzumerken. Vorgesehen ist folgende

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Berichte
 - a) Vorstand
 - b) Rechnungsführer
 - c) Kassenprüfer
 - d) Aussprache über die Berichte
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2008
4. Entlastungen
5. Haushaltsplan 2009
6. Verschiedenes

Wir bitten, Anträge zur Tagesordnung bis spätestens Montag, 4. Mai 2009, beim Ersten Vorsitzenden des Vereins, Bürgermeister Michael Lutz, Rathaus, einzureichen.
Der Vorstand

Seniorenwohnanlage



Unser Programm:

Bei allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen.

Montag, 27.4.

Das "**Heitere Gedächtnistraining**" mit Frau Paetz fällt leider aus.

14 Uhr **Aquarellieren** mit Helga Jacob

Dienstag, 28.4.

10 Uhr **Seniorentanz** mit dem Ehepaar Klemm

Mittwoch, 29.4.

10 Uhr **Sitzgymnastik** mit Karin Jakob

15 Uhr **Lesung** mit **Susanne Strötgen** in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei

Donnerstag, 30.4.

9.30 Uhr **Anhörung der Sonntagspredigt** mit Frau Brodführer

14.30 Uhr **Kaffeemittag**

Wir laden Sie sehr herzlich zum gemütlichen Beisammensein im Sonnenhof ein. Sie erwartet Kaffee, Kuchen und lauter nette Leute zum Reden und Spielen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Freitag, 1.5.

Maifeiertag

Es finden keine Veranstaltungen statt.

J.W. von Goethe:

Vieles geht in der Welt verloren,
weil man es zu schnell verloren gibt."

R. Loriz-Schoder



Festliches Mittagessen mit musikalischer Begleitung im Haus an der Aich

Am Sonntag, 19.4. fand im Haus an der Aich das erste festliche Mittagessen mit musikalischer Begleitung statt.

Komm mit mir, wenn die Flöte singt,

Und lausch mit mir:

Dem Ton, der reine Freude bringt,

Der Schönheit selbst und Zier!

Nimm ihren Reichtum in Empfang

Und lass zurück

Die Last, die Sorge und den Zwang -

Und gib dich hin dem Strom aus Klang,

Dem Meer aus Glück!

Erlebe, fühle, tauche ein

Und öffne weit

Das Ohr, das Herz, dein ganzes Sein

Den Wundern, die im Klang gedeihn -

Der Seligkeit

Mit diesem Gedicht begann das Panflöten-Konzert mit Kevin Schäfer aus Bad Urach. Als Erstes stimmte er uns mit Amazing Grace (Ein schöner Tag) auf diesen herrlichen Sonntag ein. Danach folgten bekannte Lieder wie House of raising sun, I'm sailing, Coline.

Der Künstler hatte verschiedene Panflöten mitgebracht, mit denen er musizierte. Interessant war für die Zuhörer die Erläuterung über die Funktionsweise der Instrumente. So erklärte er uns, dass aus langen Röhren tiefe Töne entstehen und aus den kurzen erklingen hohe Töne.

3 Panflöten aus verschiedenen Ländern ließen uns musikalisch in diese Länder reisen, unter anderem hatte er auch eine Flöte aus Südamerika dabei, auf dieser spielte er uns El Kondor pasa (ein Lied über einen Kondor).

Die Zuhörer wurden aktiv in das Programm mit einbezogen, so durften sie "Kein schöner Land in dieser Zeit" mitsingen.

Ergänzt wurde die Veranstaltung durch ein flottes Lied auf dem Keyboard - Lambada. Mit Gnadenwahrheit, einem rumänischen Hochzeitstanz, ging das Programm weiter, es folgten noch "Von guten Mächten wunderbar geborgen" (von D. Bonhoeffer), frei wie der Wind aus Südamerika und zum Abschluss ein irischer Reisesegen. Auch eine Zugabe durfte nicht fehlen.

Liebe Leserinnen und Leser, Sie können, glaube ich, nachempfinden, wie schön und abwechslungsreich diese musikalische Stunde war.

Im Anschluss an das Konzert gab es noch für die Bewohner, ihre Angehörigen, unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter sowie Gäste ein festliches Mittagessen.

Im besonders schön dekorierten Speisesaal im Erdgeschoss konnten alle gepflegt ein leckeres Mittagessen einnehmen.

Für alle Besucher und Gäste war der kulturelle und kulinarische Sonntag-Vormittag unvergesslich.

Die Flötentöne werden mit Sicherheit noch eine Zeit lang in unseren Ohren und in unseren Herzen nachklingen.

Vielen Dank an alle Beteiligten bei der Durchführung unseres sicherlich nicht letzten Mittagessen mit Musik.

Ute Ulmer

Förderverein Haus an der Aich e.V.

(Verein zur Förderung der Altenhilfe)

Am Donnerstag, 2.4.2009 konnten wir unsere 4. Mitgliederversammlung im Haus an der Aich durchführen.

Die Tagesordnungspunkte waren bekannt, sodass der 1. Vorsitzende des Fördervereins, Herr Rolf Hans, die Begrüßung und Eröffnung der Versammlung vornehmen konnte. Er verwies darauf, dass auch im abgelaufenen Jahr immer wieder Veränderungen und Ergänzungen in der Gartenanlage vorgenommen wurden und dass sich die Anlage einer intensiven Nutzung erfreut.

Unser 2. Vorsitzender, Herr Klaus Deininger, betonte die Wichtigkeit der öffentlichen Wahrnehmung des Fördervereins in der Bevölkerung und dass Rückmeldungen beweisen, dass die Tätigkeit des Fördervereins entsprechende Anerkennung findet.

Der Kassenbericht wurde von unserem Schatzmeister, Herrn Olaf Friebe, vorgetragen und fiel, auch dank einiger großzügiger und unerwarteter Spenden, positiv aus, sodass ein namhafter Betrag als Abschlagszahlung für die Vorverauslagung der Brückenkosten getätigt werden kann.

Der Bericht der Kassenprüfer, vorgetragen von Herrn Jürgen Schwab, fiel ebenso positiv aus. Die Finanzen des Fördervereins werden bestens verwaltet. Herr Schwab zeigte sich erfreut und beeindruckt über die bisher geleisteten Rückzahlungen.

Die Entlastung des Vorstandes, vorgenommen von unserem Mitglied Herrn Schweizer, erfolgt einstimmig.

Für die anstehenden Neuwahlen wurde Herr Rudolf Schweizer als Wahlleiter benannt. Gewählt wurden:

1. Vorsitzender = Herr Rolf Hans

2. Vorsitzender = Herr Klaus Deininger

Schatzmeister = Herr Olaf Friebe

Schriftführer = Herr Otto Schmidhäuser

Als Beisitzer = Frau Annette Odendahl, Herr Holger Hemesath

Als Kassenprüfer = Herr Hermann Ebinger jr., Herr Jürgen Schwab

Alle Wahlen erfolgten einstimmig. Besonderen Dank an Herrn Schweizer für die Wahldurchführung.

Nachdem die Tagesordnungspunkte abgearbeitet und die erfreulich offene Aussprache beendet waren, bedankte sich der Versammlungsleiter und Schriftführer, Herr Otto Schmidhäuser, bei den anwesenden Mitgliedern für die rege Teilnahme und schloss die Mitgliederversammlung noch mit dem Hinweis auf das Sommer-/Brückenfest, das am Sonntag, 28.6.2009 im bzw. am Haus an der Aich stattfindet. Nähere und ausführliche Informationen werden dazu noch rechtzeitig in den Stadtnachrichten bekannt gegeben.

O.Schmidhäuser (Schriftführer)

- Kontaktadresse: Rolf Hans, Steinenbergweg 11, 71111 Waldenbuch -

Bildung

VHS Böblingen-Sindelfingen Außenstelle Waldenbuch

Liebe Waldenbucherinnen, liebe Waldenbucher, bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Für folgende Führungen mit Dr. Franziska Blum nehmen wir gern noch Anmeldungen an:

Bebenhausen

Von Mönchen und Königen

Kommen Sie mit auf eine historische Reise durch die mittelalterliche Klosteranlage, die noch vollständig erhalten ist und interessante Einblicke in das Alltagsleben eines Zisterzienserklosters ermöglicht. Außerdem sehen Sie das Jagdschloss, das König Karl einrichten ließ, und in dem später Wilhelm II., der letzte württembergische König und seine Frau viel Zeit verbrachten.

Als Besonderheit wird bei dieser Führung auch die moderne königliche Schlossküche besucht.

164 32 260

Dr. Franziska Blum

Samstag, 20. Juni, 9.30 - 12 Uhr

Bebenhausen

10 € zzgl. Eintritt 6 €

Hohe Herren im Schönbuch

Schönbuchwanderung

Ausgehend von der Perle des Schönbuchs - dem Kloster Bebenhausen - führt die Wanderung durch das Goldersbachtal zur Königlichen Jagdhütte und zurück. Wem gehörte eigentlich der Wald in früheren Zeiten? Und wie wurde er genutzt? Die hohen Herren im Schönbuch waren seit dem Hochmittelalter die Pfalzgrafen von Tübingen, die Äbte von Bebenhausen sowie die Herzöge und Könige von Württemberg.

Wo finden sich heute noch Zeugnisse der einstigen Herrschaften? Der Wald erzählt uns Geschichten.

164 32 370

Dr. Franziska Blum

Samstag, 27. Juni, 9.30 - 12.30 Uhr

Bebenhausen

10 € (erm. 8 €)

Stadtführung Tübingen

Geistesgrößen und Gôgen

Hölderlin, Hegel, Kepler, Melanchthon... - prominente Köpfe lebten und studierten in Tübingen. Neben der Welt der Professoren und Studenten gab es noch das Leben der einfachen Leute, der Handwerker und Weingärtner (Gôgen). Beim Altstadtrundgang durch die Tübinger Ober- und Unterstadt eröffnen sich Einblicke in die gegensätzliche Welt der Geistesgrößen und Gôgen am Neckarufer.

164 32 239

Dr. Franziska Blum

Freitag, 3. Juli, 16 - 18 Uhr

Tübingen

8 €

Für folgende Kurse und Veranstaltungen nehmen wir gern noch Anmeldungen an:

Digitale Bildbearbeitung für Einsteiger

Sie sind mit Ihren Bildern, so wie sie aus der Digitalkamera bzw. vom Scanner kommen, nicht immer zufrieden? Sie möchten in die faszinierende Welt der digitalen Bildbearbeitung einsteigen und Ihren PC in eine 'elektronische Dunkelkammer' verwandeln? Dann sind Sie bei diesem Kurs richtig. Verwendet wird im Kurs das Programm Adobe Photoshop Elements.

Kursinhalt:

- Arbeitsoberfläche und Werkzeuge von Photoshop Elements, Auswahlmethoden
- Bildoptimierung: Bilder gerade ausrichten und Ausschnitte bestimmen, Tonwerte, Helligkeit und Kontrast korrigieren, Farben verändern, Farbstiche ausgleichen
- Bildretusche: Störende Stellen (z.B. Staub vom Scanner) bearbeiten, rote Augen entfernen
- Umgang mit Textelementen
- Tipps und Tricks

507 32 530

Matthias Hauser

Samstag, 9. Mai und 16. Mai,

jeweils 9 - 13 Uhr

Waldenbuch, Oskar-Schwenk-Schule

52 € (erm. 41,60 €)

Spanisch für den Urlaub

Dieser Kurs richtet sich an Anfängerinnen ohne Vorkenntnisse, die sich für einen Urlaub in Spanien sprachlich fit machen möchten. An vier Abenden werden Basiskenntnisse vermittelt, um sich in typischen Urlaubssituationen verständigen zu können.

441 32 900

Kompaktkurs

Rosa-Maria Argüelles-Fernandez

Montag, 4. Mai und 11. Mai

jeweils 18.30 - 21 Uhr

Mittwoch, 6. Mai und 13. Mai

jeweils 18.30 - 21 Uhr

Waldenbuch, Oskar-Schwenk-Schule

12 Ustd., 4 Termine, 39 €

einschließlich 2 € für Arbeitsmaterial

- Noch 4 Plätze frei! -

Freiburg und Breisach

Stadtkultur zwischen Spätgotik und Renaissance

Die von den Zähringern 1120 gegründete Stadt Freiburg mit Universität (1457) besitzt nicht nur eine spätgotische Münsterkirche 'mit dem schönsten Turm der Christenheit' (Jacob Burckhardt), sondern auch zahlreiche Renaissancebauten wie das Kaufhaus, das alte Rathaus, den Basler Hof sowie das reizvolle Altstadtviertel 'Insel'. Im Münster befinden sich bedeutende Skulpturen und ein berühmter Altar von Hans Baldung, gen. Grien, die noch durch die Sammlungen im Augustinermuseum bereichert werden, wo auch Grünewald mit einem Werk vertreten ist. Im nahe gelegenen Breisach thront auf einem Hügel beim Rhein das gotische Münster St. Stephan, wo das monumentale Weltgericht (1488 - 1491) von Martin Schongauer fasziniert und der prachtvolle Schnitzaltar des Meister HL.

227 32 271

Tagesfahrt: Mittwoch, 6. Mai

Reinhard Strüber

Busabfahrt:

6.15 Uhr: Waldenbuch, Haltestelle am Hallenbad, Liebenaustraße

Rückkehr: ca. 20 Uhr

75 € inkl. Busfahrt, Führungen, Eintritt

Zu folgender Sonderführung mit Frau Elfriede Krüger im Residenzschloss Ludwigsburg in Zusammenarbeit mit den Kunstfreunden Waldenbuch & Steinenbronn laden wir besonders ein.

Treffpunkt: Samstag, 25. April, 10.50 Uhr, Schloss Ludwigsburg, Löwenbrunnen, Mittlerer Schlosshof.

Der Eintritt von ca. 5,40 € (Gruppenpreis) ist vor Ort an der Schlosskasse zu bezahlen.

Parkmöglichkeit: Tiefgarage Marstallcenter, Einfahrt Charlottenstraße (gegenüber dem Schloss). Bitte Parkticket bei der Schlosskasse vorlegen.

Frauen in Schloss Ludwigsburg

Die Herzöge und Könige von Württemberg und ihre Repräsentationsräume stehen im Allgemeinen im Vordergrund bei einem Besuch im Residenzschloss Ludwigsburg.

Bei dieser Führung rücken die Frauen, die in der Blüte der Barockzeit im Schloss gelebt haben, aus dem Schatten des Herrschers in den Blickpunkt. Die Herzogin Johanna Elisabeth, die kein leichtes Schicksal zu erdulden hatte und die so genannte 'Landverderberin', die Mätresse Wilhelmine von Grävenitz, stehen im Mittelpunkt. Aber auch die Schwiegertochter Henriette Marie mit ihren Aufgaben am Hof und eine Kammerfrau mit ihren Lebensumständen werden näher betrachtet. Und zu all diesen 'Frauengeschichten' gehören selbstverständlich noch einige prunkvolle Räume des Residenzschlusses und ein Blick hinter diese Prachträume.

221 32 270

Sonderführung

Elfriede Krüger

Samstag, 25. April, 11 - 13 Uhr

Ludwigsburg

6 € zzgl. 5,40 € (Gruppenpreis) Eintritt

Kunstfreunde Waldenbuch und Steinenbronn ohne Gebühr

Sektkellerei Kessler

Betriebsführung mit Sektverkostung

Deutschlands älteste Sektkellerei bietet viele Überraschungen: Sie erfahren, wie der Industriepionier Georg Christian von Kessler die Methode der Sektherstellung vor 180 Jahren von der Champagne an den Neckar brachte. Sie erleben, wie in einem denkmalgeschützten Gebäude mitten in Esslingen in traditioneller Herstellung Sekt von höchster Qualität erzeugt wird.

Höhepunkt ist die abschließende Degustation, bei der Sie aus dem umfangreichen Kessler-Sortiment Ihren persönlichen Sekt-Favoriten ermitteln können.

117 32 260

Freitag, 8. Mai, 14 - 16.30 Uhr

Esslingen

14 € inkl. Kosten für Sektprobe

Mindestalter: 18 Jahre

Schönbuch-Bräu

Der Brauereibesichtigung mit Informationen zum Bierbrauen schließt sich eine Bierprobe an.

Danach kann man sich in der Brauereigaststätte 'Platzhirsch' bei lokalen und regionalen Köstlichkeiten der schwäbischen Küche stärken.

117 32 266

Freitag, 19. Juni, 18 - 21 Uhr

Böblingen

10 € inkl. Bierprobe

Mindestalter: 18 Jahre

Rosige Zeiten - Weinseminar

Rosé macht Laune. Egal, ob zum Picknick, auf der Terrasse oder als Essensbegleiter - Rosé kann einfach alles. Leichte, frische und fruchtige Rosés bieten einfachen Trinkspaß. Ein paar kernige Typen zeigen die interessante Vielfalt dieser außergewöhnlichen Weinart. Unsere Verkostung von Rosés aus aller Welt macht Lust auf laue Abende im Garten.

373 32 352

Frank Hornung

Freitag, 8. Mai, 19 - 22 Uhr

Waldenbuch, Sonnenhof

21 € inkl. Wein und Brot (9 €)

Conversation - Französisch

Dieser Kurs dient der Auffrischung verschütteter Französisch-Kenntnisse. Wenn Sie Ihre Schulkenntnisse oder Kenntnisse aus früheren Kursen neu beleben möchten, sind sie hier richtig.

424 32 500

France Crndic

montags, 17.30 - 19 Uhr, ab 11. Mai

Waldenbuch, Oskar-Schwenk-Schule

20 Ustd., 10 Termine, 93 €

Mindestteilnehmerzahl: 5

Eine frohe und sonnige Woche wünscht Ihnen Ihr vhs-Team:

Brunhilde Bode und Christine Hoppe

kultur vor ort

bildungswerk waldenbuch



POLITIK in der Diskussion

Christoph Zehndner moderiert.
Wählerinnen und Wähler fragen.
**Kandidatinnen und Kandidaten für den
Waldenbacher Gemeinderat**
stehen Rede und Antwort.

Donnerstag 14. Mai 20 Uhr
Stadionhalle Waldenbuch

Kartenvorverkauf in Waldenbuch

Gourmetino - Auf dem Graben 23 - Tel. 07157 9275
WaldenBuchladen - Forststraße 20 - Tel. 07157 20599



7. Mai

Vitus ist ein Wunderkind. Als Knirps spielt er auf dem Klavier die Stücke grosser Meister, liest dicke Schmöcker, löst Rechenaufgaben innert Minuten und hat einen IQ von schwindelerregender Höhe. Während die Eltern nun ganz auf die Karriere ihres Genies fixiert sind, flüchtet Vitus immer öfters zu seinem Grossvater (Bruno Ganz), der den Buben als einziger so sieht, wie er eigentlich sein möchte. Ein augenzwinkerndes Drama für einen gelungenen Kinoabend.



Am ersten Donnerstag im Monat
um 20.00 (Getränke ab 19.15) für €3,-
im Georg-Pfäfflin-Haus, Liebenaustr. 31

bildungswerk waldenbuch

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am

26.4.2009

Frau Elise Müller, Im Heimbach 7, zum 82. Geburtstag

28.4.2009

Frau Gertrud Wagner, Rübzahlweg 21, zum 90. Geburtstag

30.4.2009

den Eheleuten Roswitha und Alfred Meier, Jahnstr. 14,
zum Fest der goldenen Hochzeit

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Aktuelles aus den Schulen

Oskar-Schwenk-Schule Waldenbuch



Musikalisches Märchen an der Oskar-Schwenk-Schule

Welchen Grund gibt es, ein Lied zu stehlen?
Warum kommt es darauf an, dass alle zusammenhalten?
Welche Rolle spielen die Brummler, Summer, Pfeifer, Kracher, Raffler?

Wie kann die Musikfee helfen?

Was führt letztendlich doch noch zum Happy End?

Wer das alles wissen will und wer die Kinder der Oskar-Schwenk-Schule (Klasse 2, 3 und 4) auf der Bühne singen, tanzen, musizieren und Theater spielen sehen möchte, der darf auf unseren Auftritt gespannt sein.

Die Chor-, Theater- und Instrumental-AG sowie die Erzählerinnen der H5 präsentieren Ihnen am 18. und 19. Mai 2009 jeweils um 17 Uhr im Forum der OSS das musikalische Märchen **Das gestohlene Lied oder Gemeinsam sind wir stark**.

Der Vorverkauf findet am 12. und 13. Mai in der großen Pause statt (Kinder 1 €/Erwachsene 3 €)

Für Bewirtung im Eingangsbereich ist zwischen 16 und 17 Uhr gesorgt. Hier begrüßen Sie am 18. Mai die Schüler und Schülerinnen der Klassen 4b und 4d und am 19. Mai die Klasse R6a. Vielen Dank für die große Beteiligung der Schüler und das Engagement vieler helfender Hände (Hausmeister, Eltern, Kollegen, Schüler und Schülerinnen und anderer Helfer), die unsere Arbeit schätzen und unterstützen.

M. Vögtle und L. J.-Mesmer

Lerngang der Klasse H6 ins Planetarium



Am 27. März 2009 war es endlich so weit. Wir, die Klasse H6 der OSS, machten einen Ausflug ins Planetarium nach Stuttgart. Um 8.35 Uhr gingen wir von der Schule aus zur Bushalte-

stelle am Hallenbad. Als der Bus dann endlich kam, stiegen wir ein und fuhren nach Leinfelden, wo wir auch gleich zur S-Bahn rennen mussten. Unser Ziel war zunächst die Königstraße, weshalb wir bei der Haltestelle Stuttgart-Stadtmitte ausstiegen und den Weg bis zum Schlossplatz zu Fuß zurücklegten. Dort angekommen teilten wir uns in 4 Gruppen auf, die wir am Donnerstag schon festgelegt hatten, und erledigten unsere erste Aufgabe: Häuser fotografieren und Informationen über deren Nutzung einholen, damit wir in der Schule eine Nutzungskartierung erstellen können. Als wir das geschafft hatten, durften wir noch die übrige, sehr kurze Zeit, shoppen. Der nächste Treffpunkt der Klasse war um 10.35 Uhr beim Hauptbahnhof. Von dort aus liefen wir gemeinsam und schnell zum Planetarium, Nachdem wir die Karten bekommen hatten, durften wir in den großen Saal, wo uns vor allem die besonderen Stühle zum Zurücklehnen gut gefallen haben. Alle waren gespannt, was wohl in der Vorführung gezeigt werden würde, das Thema lautete: Sonne, Mond und Sterne. Es war sehr spannend, den Sternenhimmel so nah zu sehen. Am Ende haben alle applaudiert. Als die Vorstellung im Planetarium aus war, gingen wir wieder zur S-Bahn und fuhren über Leinfelden, wo wir etwas Aufenthalt hatten, wieder zurück nach Waldenbuch. Dort stieg ein Teil der Klasse am Hallenbad aus und die anderen fuhren weiter bis zur Gäns- wiese oder zum Postamt. Alle waren ganz geschafft, aber es hat sehr viel Spaß gemacht.
Patric, Sven und Felix

Gesundheitsbewusstseins. Bei dem MFM-Projekt sollen gerade die Zehn- bis Zwölfjährigen ein entsprechendes Körperverständnis erlangen, um verantwortungsbewusst mit ihrem Körper umzugehen. Die Zusammenarbeit mit Eltern ist uns sehr wichtig, und so konnten wir mit Frau Dr. Werthenauer (Frauenärztin) eine sehr kompetente Mutter gewinnen, die dieses Projekt durchführte.

Dabei lernten die Mädchen aktiv in einem Rollenspiel die Veränderungen kennen, die für die Entstehung eines neuen Menschen notwendig sind. Anschließend erlebten die Mädchen spielerisch die körperlichen Veränderungen während der Pubertät, schlüpfen dabei in die Rolle der Hormone, die speziell bei Mädchen während des Zyklus wichtig sind, und lernten die verschiedenen Geheimcodes ihres Körpers kennen. So konnte auf sehr kreative Art das Verständnis für den eigenen Körper vermittelt werden, denn "nur was sich schätze, kann ich schützen".

Da dieses MFM-Projekt bei den Mädchen große Begeisterung hervorgerufen hat, wollen wir es mit Frau Dr. Werthenauer gemeinsam weiter ausbauen, so dass zukünftig Workshops getrennt für Jungen und Mädchen zu dem Thema Pubertät, Entwicklung und Verständnis des Körpers stattfinden.

E. Pilz

Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Herr Lehle, Tel. 0711 1600-500, sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

IKG-Elternchor

Probentermine für das Sommerkonzert: jeweils Montag, 27. April, 4. und 18. Mai, 15. Juni von 20 bis 21.30 Uhr im Musiksaal. Generalprobe mit Orchester am 23. Juni, 18.30 Uhr. Konzert am Mittwoch, 24. Juni, 19.30 Uhr in der Aula des IKG. Auf dem Programm stehen Songs aus dem Musical "Oklahoma" und viele schöne Chorsätze, dazu Instrumentalmusik. Wir möchten Sie wieder herzlich einladen, den IKG-Chor zu unterstützen. Auch neue SängerInnen sind herzlich willkommen.

R. Krol

MFM-Projekt ("Mädchen, Frauen, meine Tage") in Kooperation mit dem IKG

Am Samstag vor den Osterferien fand der zweite Workshop von Frau Dr. Werthenauer zum MFM-Projekt ("Mädchen, Frauen, meine Tage") im katholischen Gemeindezentrum in Musberg statt, in dem Mädchen zwischen 10 und 13 Jahren in einer Zyklusshow dem Geheimcode ihres Körpers auf die Spur kamen.



Gerade die Stärkung der Persönlichkeit liegt unserer Schule am Herzen und in diesem Zusammenhang auch die Förderung des

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Tel. 0711 7945534-0, Fax: 0711 7945534-30,
Internet: www.pmhg.de, E-Mail: info@pmhg.de

Frühlings-Schulball des PMHG

Am 9. Mai 2009 ist es wieder so weit, die SMV des Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasiums lädt ein zum Schulball. Genießen Sie einen Abend im Kreise von Lehrern, Schülern (ab Klasse 9) und ihren Eltern, Schulleitung, Bürgermeister und Stadträten.

Der Schulball findet am Samstag, 9.5.2009, um 19.30 Uhr in der neuen Mehrzweckhalle in Echterdingen statt. Einlass ist um 19 Uhr. Abendgarderobe ist erwünscht!

Eintrittskarten zu 6 Euro können ab sofort per E-Mail unter schulball@pmhg.de reserviert werden. Detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.pmhg.de.

Einladung der Unterstufen-Theater AG

Die Unterstufen-Theater AG (Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6) lädt herzlich ein zur Theateraufführung zum Thema "Straßenkinder". Das Theaterstück wird am Mittwoch, 29.4.2009, um 19.30 Uhr in der Aula des Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasiums aufgeführt.

Aktuelles aus den Kindergärten

Kindergarten Mühlhalde

Frühlingsfest - wir waren dabei!

Nach anfänglichen Schwierigkeiten haben wir unseren Stand dann doch noch pünktlich eröffnen können.



Unsere Waffeln und Hot Dogs liefen wieder sehr gut. So gut, dass uns der Waffelteig schon nach 3,5 Stunden ausgegangen war. Dank der spontanen Aktion der Kindergartenmamas der Familien Abdel-Jawad und Langer, noch mal Teig anzurühren, konnten wir bis zum Schluss Waffeln verkaufen.

Besonderer Dank gilt auch der Bäckerei Donner in Leinfelden für das Anrühren des Waffelteiges und Herrn Muresan für den Strom.

Dadurch, dass alle Kindergarteneltern dazu beigetragen haben, dass unser Stand ein voller Erfolg war, sind wir nächstes Jahr bestimmt wieder dabei.

Ulrike Henkies-Schollerer



Kindergarten Glashütte

Besuch der Waldkinder

Das Ferienparadies Glashütte ist immer wieder einen Kurzurlaub wert. Die Wiedersehensfreude unserer Feriengäste aus dem Waldkindergarten war groß. Schnell waren neue Freundschaften geknüpft - und die Woche zu Ende.



Wir freuen uns schon auf den Kurzurlaub an Pfingsten im Wald!
Helga Göpfert

Waldkindergarten Waldenbuch e.V.



Amsel, Drossel, Fink und Star...

Hallo, hier bin ich wieder, Euer kleiner Waldwusler.

Wer kennt nicht die Anfangszeile des Liedes. Vögel erfreuen uns mit ihrem Gesang, sie vertilgen große Mengen Schädlinge, und Vögel sind beliebte und gern gesehene Gäste. Und dennoch herrscht bei manchen große "Wohnungsnot". Die Landschaft ist ausgeräumt, der Wald ist häufig "aufgeräumt" und Hecken verschwinden. Somit finden sich immer weniger Nischen für die ganze, bunte Vogelwelt und andere Tiere.



Die Maxis August, Lasse, Linus, Moritz, Pit und Tillmann haben sich das Projekt "Vögel" ausgesucht. Da liegt es natürlich nahe, sich auch mit dem Bau von Nistkästen und Nisthilfen zu beschäftigen. Dabei haben sie eine Menge über die Vogelwelt kennengelernt und gleichzeitig ihre handwerklichen Fähigkeiten ausgebaut. Herr Bauer, Toms Opa, hat die Maxis dabei tatkräftig unterstützt. Sie sägten nach vorgegebenen Maßen die Bretter zu. Gemeinsam mit Herrn Bauer nagelten und schraubten anschließend die Maxis die Nistkästen zusammen.

Ein herzliches Dankeschön dafür an Herrn Bauer!

Nun fehlt nur noch eine schöne Stelle, um den Kasten aufzuhängen. Mal sehen, wer zuerst einen neuen Bewohner zu vermelden hat... .

Bis bald, Euer Waldwusler